



C. E. Gaitzsch
Maschinenfabrik

Siegmar-Schönau 1
Bez. Chemnitz
Postfach 42 . Körnerstr. 2

Telegramme: Perfection, Siegmar-Schönau
Fernsprecher: Chemnitz 38845
Bahnstation: Siegmar-Schönau
Postscheckkonto: Leipzig 18801
Bankkonto: Dresdner Bank-Filiale Chemnitz

Ihre Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unsere Zeichen:

Datum:

Dr.G/Sch.

Z e u g n i s

Herr

Otto E b e r t , geboren am 24.5.1898,
wohnhaft: Chemnitz, Winklerstr.28,

trat am 7.9.1936 als Monteur in unsere neugegründete Abteilung Fräsmaschinenbau ein. Aufgrund seiner fachlichen Kenntnisse und seiner vorbildlichen Haltung rückte er am 19.6.1939 zum Meister dieser Abteilung auf, welche Stellung er bis heute inne hatte. Schon hieraus ergibt sich, daß Meister Ebert unser Vertrauen in besonderem Maße genoß und daß wir seine Mitarbeit sehr hoch einschätzten. Er hat unsere ganze Fräsmaschinen-Montage von der Schaberei bis zur Abnahme auf dem Prüfstand vollständig aufgezogen. Die Abnahme der Maschinen hat er meistens selbst vorgenommen und wir haben es vor allem seinem peinlichen Arbeiten zu verdanken, daß Reklamationen so gut wie keine vorgekommen sind.

Auch als Reise-Meister wurde Meister Ebert eingesetzt und er hatte die Betreuung unseres Messestandes während der Technischen Messe in Leipzig über.

Dazu kommt, daß während der letzten Jahre die Anforderungen an unser technisches Führungspersonal dauernd wechselten. So hat Meister Ebert bis zum Jahre 1941 auch die Montage unseres Heftmaschinenbaues mit überwacht und ist, als infolge der Kriegsverhältnisse der Werkzeugmaschinenbau zugunsten reiner Rüstungsfertigung mehr zurückging, auch auf diesem Gebiete mit maßgebend tätig gewesen.